Herren Kreisliga A Gr. 1

TV Epfendorf : TTSB Aistaig
Samstag, 14.10.2023, 18:00 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team des TTSB Aistaig

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 34: 22 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTSB Aistaig ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga A Gr. 1 gegen den TV Epfendorf. 195 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Robert Pieniazek den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Loritz und Pieniazek, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Bukenberger / Lorenzin die Gastspieler Müller / Loritz in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Blocher / Heckele bekamen es nun mit Haffner / Ostertag zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Blocher / Heckele am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Blocher / Heckele zu Ende ging. Zimmermann / Halder wehrten eine 1:0 Satzführung von Müller / Pieniazek ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Frank Haffner wurden nachfolgend Udo Blocher indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Mike Zimmermann letztlich auf Lager, um Frank Müller final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 7:11, 9:11. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Rüdiger Bukenberger gelang es, Peter Müller im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. 11:9, 2:11, 6:11, 11:5, 6:11 hieß es am Ende, als Wolfgang Lorenzin und Manfred Ostertag sich am Tisch gegenüber standen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Robert Heckele beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Robert Pieniazek. Das musste man neidlos anerkennen. David Halder bekam seinen Gegner Matthias Loritz beim deutlichen 4:11, 3:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TV Epfendorf und des TTSB Aistaig in die Box. Keine Chancen hatte anschließend Udo Blocher beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Frank Müller, so dass Müller seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Mike Zimmermann gegen Frank Haffner bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Mike Zimmermann zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:7 (Zimmermann) und 7:1 (Haffner). Auf Messers Schneide stand danach die im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Rüdiger Bukenberger und Manfred Ostertag, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. 3:2 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Wolfgang Lorenzin und Peter Müller den letzten Ballwechsel spielten. Wenige Chancen hatte Robert Heckele beim 4:11, 4:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Matthias Loritz. Das musste man neidlos anerkennen. Die gewinnbringende Taktik fehlte daraufhin David Halder bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Robert Pieniazek von Beginn an. Damit war der 9. Punkt für den TTSB Aistaig im Kasten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2023 (00:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TV Epfendorf am 28.10.2023 gegen den SV Bergfelden um Wiedergutmachung, während die Gäste am 21.10.2023 gegen den SV Bergfelden versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TV Epfendorf
Doppel: Bukenberger / Lorenzin 1:0, Blocher / Heckele 1:0, Zimmermann / Halder 1:0
Einzel: U. Blocher 0:2, M. Zimmermann 1:1, R. Bukenberger 1:1, W. Lorenzin 1:1, R. Heckele 0:2, D. Halder 0:2
TTSB Aistaig
Doppel: Haffner / Ostertag 0:1, Müller / Loritz 0:1, Müller / Pieniazek 0:1
Einzel: F. Müller 2:0, F. Haffner 1:1, M. Ostertag 2:0, P. Müller 0:2, M. Loritz 2:0, R. Pieniazek 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2023 (00:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").